

Terms of Use (DE)

Table of Contents

1 Allgemeine Geschäftsbedingungen.....	2
2 Allgemeines	3
3 Geltungsbereich.....	4
4 Leistungen von Selfapy	5
5 Registrierung	6
6 Zustandekommen des Vertrags.....	7
7 Preise und Zahlungsablauf	8
8 Pflichten des Nutzers	9
9 Schutzrechte und Einschränkungen des Nutzungsrechts	9
10 Widerrufsrecht für Verbraucher	10
10.1 Widerrufsbelehrung	10
10.2 Folgen des Widerrufs	10
11 Vertraulichkeit und Datenschutz	11
12 Haftungsausschluss für Links.....	11
13 Haftung.....	13
14 Verfügbarkeit der Webseite und des Kundenservice.....	14
15 Laufzeit und Kündigung.....	15
16 Änderung der AGB	16
17 Sonstiges.....	17
17.1 Muster-Widerrufsformular.....	17
17.1.1 Versionierung	17
17.1.2 Fragen zu den AGB?	17
18 Terms of Use Approval	17
19 Terms of Use Document History.....	18

Stand 07/2026

1 Allgemeine Geschäftsbedingungen

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines
 2. Geltungsbereich
 3. Leistungen von Selfapy
 4. Registrierung
 5. Zustandekommen des Vertrags
 6. Preise und Zahlungsablauf
 7. Pflichten des Nutzers
 8. Schutzrechte und Einschränkungen des Nutzungsrechts
 9. Widerrufsrecht für Verbraucher
 10. Vertraulichkeit und Datenschutz
 11. Haftungsausschluss für Links
 12. Haftung
 13. Verfügbarkeit der Webseite und des Kundenservice
 14. Laufzeit und Kündigung
 15. Änderung der AGB 16. Sonstiges
- Muster-Widerrufsformular
- Versionierung

2 Allgemeines

- (1) Die Selfapy GmbH (nachfolgend „Selfapy“), Kastanienallee 29/30, 10435 Berlin, E-Mail support@selfapy.ch¹, betreibt die Webseite unter <http://www.selfapy.com> (nachfolgend die „Webseite“) und bietet über diese Webseite (und ggfs. über unsere mobilen und Desktop-Apps, soweit angeboten) das Online-Programm an (nachfolgend auch das „Online-Programm“ oder der „Dienst“). Salmon Pharma GmbH (St. Jakobs-Strasse 90, 4052 Basel, Schweiz) ist Importeur des Medizinprodukts „ Selfapy Online-Programm bei psychischen Erkrankungen“
- (2) Das Online-Programm richtet sich ausschliesslich an volljährige natürliche Personen.
- (3) Selfapy weist ausdrücklich darauf hin, dass die über die Webseite angebotenen Programme keinen Ersatz für eine Diagnose oder ärztliche bzw. psychotherapeutische Behandlung darstellen. Selfapys unterstützende Psychologen sind keine Ärzte oder Psychotherapeuten.
- (4) Selfapys Angebote richten sich nicht an Nutzer, bei denen eine bipolare Störung, eine psychotischen Störung (z. B. Schizophrenie), eine akute Substanzabhängigkeit, eine schwere depressive Episode oder akute Suizidalität vorliegt. Selfapy empfiehlt solchen Nutzern unverzüglich einen Arzt oder Psychotherapeuten aufzusuchen oder sich bei akuter Suizidalität an die Dargebotene Hand, die kantonale Suizidprävention oder die Polizei zu wenden.

¹ . <mailto:kontakt@selfapy.com>

3 Geltungsbereich

(1) Die Nutzung, der auf der Webseite (und ggfs. über unsere mobilen und Desktop-Apps, soweit angeboten) angebotenen Leistungen richtet sich nach den vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend auch „AGB“ genannt). Diese AGB gelten in ihrer zum Zeitpunkt des jeweiligen Vertragsabschlusses gültigen Fassung.

4 Leistungen von Selfapy

- (1) Selfapy bietet ein Angebot zur psychologischen Unterstützung an.
- (2) Das Angebot ist für einen bestimmten Zeitraum gebucht und umfasst psychoedukative Texte, Videos und Übungen

Selfapy behält sich vor, das Angebot zu ändern, zu erweitern oder bestimmte Leistungen einzustellen. Ein vom Nutzer gestartetes Programm ist davon nicht berührt.

5 Registrierung

- (1) Nutzer können sich auf der Webseite oder in der mobilen App registrieren, um kostenpflichtige Leistungen zu buchen. Im Falle der Kostenübernahme durch einen Dritten, z.B. dem Arbeitgeber oder einer Krankenkasse erfolgt die Registrierung mit Hilfe eines Zugangscode oder der AHV-Nummer des Nutzers.
- (2) Zur Registrierung berechtigt sind ausschließlich Personen, die zum Zeitpunkt der Registrierung volljährig sind und für die keine Beistandschaft von einer Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) nach den Regelungen der Art. 390 ff. ZGB bestellt worden ist. Mit der Registrierung bestätigt der Nutzer, dass diese Voraussetzungen vorliegen, insbesondere, dass er in Bezug auf die Buchung der Leistungen handlungsfähig ist.
- (3) Die Registrierung erfordert die Angabe der E-Mail-Adresse des Nutzers und die Auswahl eines Passworts. Sofern weitere Pflichtangaben erforderlich sind, wird dies bei der Registrierung entsprechend gekennzeichnet.
- (4) Der Nutzer ist selbst dafür verantwortlich, alle Zugangsdaten und Passwörter vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Selfapy übernimmt keine Haftung für den Fall eines unberechtigten Zugriffs Dritter, sollte dieser Zugriff auf Seite des Nutzers passieren. Der Nutzer hat Selfapy unverzüglich über jeglichen ihm zur Kenntnis gelangten Zugriff Dritter oder sonstigen Missbrauch seiner Anmeldedaten zu benachrichtigen und sein Passwort zu ändern. Bei Missbrauch ist Selfapy nach eigenem Ermessen zur unverzüglichen Sperrung des betroffenen Zugangs oder zur Ergreifung sonstiger geeigneter Maßnahmen berechtigt, aber nicht verpflichtet.
- (5) Der Nutzer versichert zum Zeitpunkt der Registrierung, dass bei ihm keine bipolare Störung, eine psychotische Störung (z. B. Schizophrenie), eine akute Substanzabhängigkeit, eine schwere depressive Episode oder akute Suizidalität vorliegt.
- (6) Für die Richtigkeit der Angaben ist allein der Nutzer verantwortlich. Sämtliche Angaben sind wahrheitsgemäß zu machen. Macht der Nutzer vorsätzlich oder grob fahrlässig falsche Angaben, kann dies zum sofortigen Ausschluss von der weiteren Nutzung des Programms führen.

6 Zustandekommen des Vertrags

- (1) Verträge kommen ausschliesslich zwischen Selfapy und dem Nutzer zustande.
- (2) Ein Vertrag über ein Selfapys Online-Programm kommt erst durch eine Buchung durch den Nutzer, der darauffolgenden Bestätigung von Selfapy in Textform oder der Freischaltung des Online-Programmes zustande.
- (3) Nach Eingang der Buchung sendet Selfapy dem Nutzer eine E-Mail, in der bestätigt wird, dass das Angebot gebucht wurde.

7 Preise und Zahlungsablauf

- (1) Es gelten die jeweils zum Zeitpunkt des jeweiligen Vertragsschlusses auf der Webseite angegebenen Preise. Alle angegebenen Preise verstehen sich in Schweizer Franken (CHF) inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Vergütung ist im Voraus zu entrichten (Vorauszahlung).
- (2) Dem Nutzer werden die auf der Webseite genannten Zahlungsmöglichkeiten zur Verfügung gestellt. Für die Zahlungen gelten die Geschäftsbedingungen der eingesetzten Zahlungsdienstleister.
- (3) Die Zahlung ist auch im Rahmen einer Kostenübernahme durch einen Dritten, wie eine Krankenkasse oder ein Spital im Rahmen einer ärztlichen Verschreibung oder durch den Arbeitgeber des Nutzers möglich. Die Nutzung des Dienstes ist hierbei jedoch nur in dem Umfang möglich, in dem dieser Dritte eine Kostenübernahme erklärt. Über eine solche Kostenübernahme hinausgehende Leistungen sind vom Nutzer entsprechend der Preisliste selbst zu vergüten. Gleiches gilt, wenn der Dritte eine Kostenübernahme ablehnt, z.B. weil keine ausreichende Berechtigung des Nutzers für eine Übernahme besteht.
- (4) Sämtliche Kosten, die Selfapy aufgrund falscher Angaben des Nutzers, oder einer nicht ausreichenden Deckung seines Kontos entstehen, hat der Nutzer zu tragen.

8 Pflichten des Nutzers

(1) Es obliegt dem Nutzer, die zum Nutzen der Webseite und der notwendigen Angebote notwendige Hard- und Software, einen Internetzugang und ggfs. einen Telefonanschluss vorzuhalten. Deren Bereitstellung ist nicht Gegenstand der von Selfapy angebotenen Leistungen.

(2) Der Nutzer ist verpflichtet alle notwendigen Informationen, insbesondere etwaig erforderliche Zahlungsdaten, wahrheitsgemäss anzugeben. Entsprechende Änderungen sind Selfapy unverzüglich mitzuteilen. Der Nutzer wird keine Nutzungscodes für die Kostenübernahme durch Dritte, z.B. Arbeitgeber, verwenden, für deren Nutzung er nicht ausdrücklich durch den Dritten berechtigt ist.

(3) Nutzer dürfen im Rahmen der Nutzung des Dienstes keine rechtswidrigen Handlungen vornehmen und/oder gegen anwendbare Gesetze verstoßen, insbesondere nicht:

Inhalte speichern, veröffentlichen und/oder übermitteln, die Belästigend, beleidigend, jugendgefährdend oder in sonstiger Weise rechtswidrig sind; die Rechte Dritter, insbesondere Urheber- oder Leistungsschutzrechte, sonstige Eigentumsrechte oder Persönlichkeitsrechte verletzen; manipulierte Inhalte darstellen; gegen einschlägige Verhaltensregeln unseres Dienstes verstoßen; vertraulich zu behandeln sind, z.B. fremde Geschäftsgeheimnisse; geeignet sind, unmittelbar oder mittelbar zu Körper- oder Sachschäden zu führen, wie z.B. entsprechende Handlungsanweisungen; sich innerhalb des Programms als eine andere Person ausgeben, z.B. als ein Amtsträger, unser Vertreter, oder eine nicht bestehende Beziehung zu solchen Personen vorgeben, Benutzernamen fälschen oder in sonstiger Weise Erkennungszeichen manipulieren und/oder die Herkunft eines Inhalts, der im Rahmen des Angebots übertragen wird, verschleiern;

Werbung, Junk- oder Massen-E-Mails, Kettenbriefe, Schneeballsysteme oder sonstige kommerzielle Kommunikationen speichern, veröffentlichen und/oder übermitteln;

Scraping- oder ähnlichen Techniken einsetzen, um Inhalt zusammenzustellen, zu einem anderen Zweck zu nutzen, erneut zu veröffentlichen oder auf andere Weise zu nutzen;

Techniken einsetzen oder automatisierte oder anderweitige Dienste nutzen, die darauf angelegt sind, Nutzeraktivitäten falsch darzustellen, wie etwa durch die Nutzung von Bots, Botnetzen, Scripten, Apps, Plugins,

Erweiterungen oder sonstigen automatisierten Mitteln zur Registrierung von Konten, zum Abspielen von Inhalt, zum Versand von Nachrichten, zum Posten von Kommentaren oder zur anderweitigen Handlungen; eine natürliche oder juristische Person oder ein Unternehmen, belästigen, bedrohen, beleidigen, verleumden, wegen Geschlecht, Rasse, Religion oder Überzeugungen verächtlich machen oder diskriminieren, oder in Bezug auf eine natürliche oder juristische Person oder ein Unternehmen unwahre Tatsachen behaupten oder verbreiten; persönliche Daten über andere Nutzer sammeln, speichern oder übermitteln, soweit die Betroffenen damit nicht einverstanden sind;

Links auf Inhalte Dritter einstellen, die gegen Bestimmungen dieser AGB oder sonstige Rechtsvorschriften verstoßen.

9 Schutzrechte und Einschränkungen des Nutzungsrechts

- (1) Alle mit dem Dienst in Zusammenhang stehenden Rechte wie unter anderem die Rechte an der Webseite, die ihr zugrundeliegende Software und Datenbank, und sonstigen Inhalte von Selfapy und ggf. von Selfapy beauftragten Dritten sind urheber – marken- und wettbewerbsrechtlich geschützt. Die Bereitstellung und Nennung im Rahmen dieser AGB stellt keinen Verzicht auf die Urheberrechte dar.
- (2) Selfapy behält sich ausdrücklich alle ihr aufgrund des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb („UWG“), Urheber-, Markengesetz oder anderer Gesetze zustehenden Rechte vor, welche alle mit dem Dienst in Zusammenhang stehenden Komponenten wie Webseite, Dienstleistungen, Produkte oder Teile davon schützen.
- (3) Dies gilt insbesondere für Rechte an veröffentlichten Texten, am Design der Webseite oder einzelner Produkte und dem verwendeten Logo. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Inhalte, Texte, Bilder, Grafiken und multimedialer Dokumente in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne vorherige, ausdrückliche schriftliche Einwilligung von Selfapy nicht gestattet. Entsprechendes gilt gegenüber Dritten, soweit diese Urheber- oder sonstige Rechte an Inhalten des Dienstes halten.
- (4) Der Dienst darf nur in der durch Selfapy angelegten Weise genutzt werden. Insbesondere darf die Datenbank nur mittels der auf der Seite bereitgestellten Software abgerufen werden. Ein Ausschöpfen oder Ausspähen der Datenbank mittels anderer Software ist nicht gestattet. Insbesondere ist der automatisierte Zugriff auf den Dienst von Selfapy nicht gestattet. Unzulässig ist das Kopieren, Weitergeben, Senden oder Veröffentlichen der Daten in irgendeiner Form, sofern der Dienst eine solche Funktion nicht ausdrücklich anbietet. Unter der Bedingung der Einhaltung dieser AGB und aller sonstigen anwendbaren und etwaigen weiteren vertraglichen Bestimmungen gewährt Selfapy dem Nutzer das nicht-ausschließliche und nicht übertragbare Recht, die Webseite und den Dienst im Rahmen des gebuchten Produktes gemäß der von Selfapy nach Ziffer 6 bestätigten Buchung zu nutzen. Das Nutzungsrecht des Programms erlischt mit Ablauf der Vertragslaufzeit. Der Nutzer ist nicht berechtigt,
 - (i) seinen Zugang zum Programm Dritten kostenfrei oder gegen Entgelt zu überlassen, insbesondere zu vermieten, zu verleihen, zu reproduzieren, weiterzuverkaufen oder in sonstiger Weise zu vertreiben oder weiterzugeben;
 - (ii) das Programm, die Veröffentlichungen und Texte zur Entwicklung anderer Leistungen zu nutzen;
 - (iii) das Kopieren, Herunterladen, Verändern, Verbreiten (einschließlich Framen) und Vertreiben sowie Speichern von Inhalten dieser Website ist, mit Ausnahme des Cachens im Rahmen des Besuchs der Selfapy-Webseiten oder von gestatteten Speicherungen im Rahmen des gebuchten Produktes, ohne deren ausdrückliche Einwilligung nicht gestattet.
 - (iii) Funktionalitäten der Webseite oder des Programms, für die ihm keine Nutzungsrechte eingeräumt wurden, zu aktivieren und zu nutzen;
 - (iv) den Quellcode der Webseite oder des Programms zu ändern, zu übersetzen, zu vervielfältigen, zu dekompileieren, seine Funktionen zu untersuchen;
 - (v) rechtliche Hinweise insbesondere auf gewerbliche Schutzrechte von Selfapy zu entfernen, zu verdecken oder zu ändern.
- (5) Selfapy behält sich bei Anzeichen einer missbräuchlichen Nutzung das Recht vor, die Nutzung der Webseite und des Programms mit sofortiger Wirkung zu untersagen.

10 Widerrufsrecht für Verbraucher

Sofern der Nutzer ein Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist, steht ihm ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Im Einzelnen gilt folgendes:

10.1 Widerrufsbelehrung

Nutzer haben das Recht, binnen vierzehn Tagen Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses ohne Angabe von

Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Nutzer können hierfür das untenstehende Muster- Widerrufsformular nutzen, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Hier finden Sie unsere Kontaktdaten:

Selfapy GmbH,
Kastanienallee 29/30,
10435 Berlin,
Telefon: 030398203120,
E-Mail: kontakt@selfapy.com²

10.2 Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren

Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir im Regelfall dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Sollten Ihr Arbeitgeber oder Ihre Krankenversicherung die Kosten der Nutzung für Sie übernommen haben, werden auch diesem alle Zahlungen zurückgezahlt bzw. nicht berechnet.

Haben Sie bei der Buchung verlangt, dass die Dienstleistungen schon vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen, entspricht.

Das Widerrufsrecht erlischt nach § 356 Abs. 4 BGB bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen, wenn der Unternehmer die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen hat, nachdem der Verbraucher dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben hat und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch den Unternehmer verliert.

² . <mailto:kontakt@selfapy.com>

11 Vertraulichkeit und Datenschutz

- (1) Selfapy verpflichtet sich, sämtliche Informationen, die im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme des Programms zugänglich werden, streng vertraulich zu behandeln.
- (2) Die Erhebung und Verwendung der Personendaten der Nutzer erfolgt darüber hinaus unter Beachtung der anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen und wird in der Datenschutzerklärung unter [https:// www.selfapy.com/datenschutz](https://www.selfapy.com/datenschutz) näher dargelegt.
- (3) Der Nutzer kann jederzeit kostenlos Auskunft über die gespeicherten Daten erhalten und ist berechtigt, die Berichtigung und Löschung seiner Daten oder die Einschränkung der Bekanntgabe seiner Daten zu verlangen. Anfragen sowie Löschungs- oder Berichtigungsgesuche sind schriftlich per Brief (Selfapy GmbH, Kastanienallee 29/30, 10435 Berlin) oder via E-Mail an kontakt@selfapy.com³ zu richten. Gleiches gilt für den Widerruf von Einwilligungen oder für Widersprüche gegen die Nutzung von Daten.
- (4) Selfapy weist ausdrücklich darauf hin, dass das Internet trotz aller technischen und organisatorischen Maßnahmen, die Selfapy nach Massgabe der gesetzlichen Bestimmungen einsetzt, eine absolute Datensicherheit nicht zulässt. Für Handlungen von Dritten haftet Selfapy (vorbehaltlich Ziffer 12) nicht.
- (5) Bitte beachten Sie, dass das Speichern Ihrer Anmeldedaten im Webbrowser oder in externen Programmen das Anmeldeverfahren einfacher macht, jedoch ein gewisses Restrisiko birgt. Dritte, die Zugriff auf Ihr Gerät erhalten, können unter Umständen auf Ihre gespeicherten Zugangsdaten zugreifen.
- (6) Aus technischen Gründen können wir nicht verhindern, dass Ihr Gerät oder Drittanbieter-Programme Bildschirminhalte erfassen oder speichern. Dies betrifft z. B. Bildschirmfotos (Screenshots) oder Vorschaubilder beim App- Wechsel. Mit der Nutzung dieser Anwendung erkennen Sie dieses Restrisiko an und verpflichten sich, geeignete Schutzmaßnahmen zu ergreifen (z. B. Bildschirmsperre aktivieren, keine Nutzung auf gemeinsam genutzten Geräten).
- (7) Bitte beachten Sie, dass Ihre Verbindung zum Hintergrundsystem auch dann aktiv bleiben kann, wenn Sie Ihr Endgerät sperren (z. B. durch Sperrbildschirm oder Standby-Modus), sofern Sie sich nicht ausdrücklich abgemeldet haben. Dadurch besteht das Risiko, dass Unbefugte auf sensible Daten zugreifen können. Wir empfehlen daher, sich nach jeder Nutzung aktiv abzumelden, insbesondere bei der Verwendung auf mobilen oder gemeinsam genutzten Geräten.
- (8) Bitte beachten Sie, dass die Verwendung dieser Webanwendung auf Geräten, deren Betriebssystem nicht im vom Hersteller vorgesehenen Zustand betrieben wird (z. B. gerootete oder jailbroken Geräte, nicht unterstützte oder manipulierte Betriebssystemversionen), mit erhöhten Sicherheitsrisiken verbunden ist. Wir empfehlen Ihnen daher ausdrücklich, die Webanwendung nur auf Geräten mit einem offiziellen, aktuellen und unveränderten Betriebssystem zu nutzen.

³ . mailto: support@selfapy.ch

12 Haftungsausschluss für Links

(1) Die Webseite und das Programm kann externe Links und Verweise zu Internetseiten, die nicht von Selfapy betrieben werden, enthalten. Solche externen Links werden in der Regel nur aus Gründen der Benutzerfreundlichkeit zur Verfügung gestellt. Selfapy hat auf deren Inhalt keinen Einfluss; für den Inhalt der verlinkten Seiten ist allein deren Betreiber verantwortlich.

(2) Selfapy distanziert sich hiermit ausdrücklich von den Inhalten, die sich hinter den auf der Webseite aufgeführten Links, den dahinter stehenden Servern, weiterführenden Links und sämtlichen anderen sichtbaren oder unsichtbaren Inhalten verbergen. Selfapy übernimmt für die Inhalte dieser Webseiten weder die Verantwortung, noch macht sich Selfapy diese Webseiten und Inhalte Dritter zu Eigen. Eine Kontrolle der verlinkten Informationen durch Selfapy erfolgt nicht. Verstöße der fremden Inhalte gegen geltendes Recht waren Selfapy bei Setzen des Links nicht bekannt. Des Weiteren übernimmt Selfapy keine Gewähr für Angaben, rechtliche und organisatorische Gegebenheiten, Inhalte oder Versprechungen auf gelinkten Angeboten.

13 Haftung

- (1) Bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit von Selfapy, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von Selfapy, haftet Selfapy nach den gesetzlichen Bestimmungen. Das Gleiche gilt bei einer Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, im Falle der Übernahme einer Garantie durch Selfapy, oder der Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.
- (2) Bei leicht fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden durch Selfapy, einen gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von Selfapy, haftet Selfapy nur im Falle der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, jedoch der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung eines Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die Vertragsparteien regelmässig vertrauen dürfen.
- (3) Soweit Selfapy Leistungen entgeltfrei erbringt, haftet Selfapy nur nach Massgabe des vorstehenden Absatzes (1).
- (4) Vorstehende Haftungsausschlüsse bzw. -beschränkungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter und Vertreter von Selfapy, insbesondere zugunsten der Anteilseigner, Mitarbeiter, Vertreter, Organe und deren Mitglieder, was deren persönliche Haftung betrifft.

14 Verfügbarkeit der Webseite und des Kundenservice

- (1) Der Dienst wird mit einer jährlichen Verfügbarkeit von 95,00 % bereitgestellt. Von der vorgenannten Verfügbarkeit ausgenommen sind (a) folgende Wartungsfenster: (aa) Tägliche Wartungsfenster (insb. auch für die Durchführung von Updates und Upgrades) von 02:00 – 06:00 Uhr morgens (MEZ) sowie (bb) angekündigte Wartungsfenster, die mit einem Vorlauf von mindestens 2 Arbeitstagen angekündigt werden, nicht länger als jeweils zwei Stunden andauern und im Monat nicht 6 Stunden überschreiten; (b) Zeiten der Nichtverfügbarkeit aufgrund von Umständen, die ausserhalb des Einflussbereichs von Selfapy liegen, einschließlich höherer Gewalt, sowie (c) Zeiten der Nichtverfügbarkeit, sofern und soweit diese durch den Nutzer einschliesslich seiner Hard – und Software oder seinem Telekommunikationsanbieter verursacht wurden.
- (2) Selfapy kann bzw. muss zudem den Zugang beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherter Daten dies erfordern; auch diese Zeiten werden bei der Berechnung der Verfügbarkeit nicht berücksichtigt. Selfapy wird den Nutzer nach der entsprechenden Beschränkung auf die Umstände hinweisen.
- (3) Die Webseite von Selfapy ist unter Umständen nicht weltweit abrufbar. Die Abrufbarkeit kann in bestimmten Ländern oder Netzen eingeschränkt sein.
- (4) Der Kundenservice via E-Mail ist unter support@selfapy.ch⁴ durchgehend verfügbar. Eine Antwort erfolgt an Werktagen in der Regel innerhalb von 24 Std. nach Zugang der E - Mail auf dem Server der Selfapy.
- (5) Die Haftung von Selfapy nach Massgabe der vorstehenden Ziffer 13 bleibt unberührt.

⁴ . <mailto:kontakt@selfapy.com>

15 Laufzeit und Kündigung

- (1) Der Vertrag über die Nutzung des Dienstes hat eine unbefristete Laufzeit.
- (2) Die Verträge zwischen Selfapy und dem Nutzer über bestimmte kostenpflichtige Leistungen enden automatisch nach Ablauf der jeweils für die Leistung angegebenen Laufzeit (z.B. der Kursdauer). Der Vertrag ist jederzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Wochen von beiden Seiten in Textform (z.B. per E-Mail) kündbar.
- (3) Das Recht zur vorzeitigen außerordentlichen Kündigung beider Seiten bleibt unberührt.

16 Änderung der AGB

- (1) Selfapy behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu ändern oder zu erweitern, sofern dies erforderlich erscheint. Für neue Vertragsabschlüsse / Folgebuchungen gelten dann jeweils die AGB in der jeweils zum Vertragsabschluss aktuellen Fassung.
- (2) Im Rahmen von laufenden Dauerschuldverhältnissen werden AGB-Änderungen nur durchgeführt, sofern dies den Nutzer nicht wider Treu und Glauben benachteiligt. Eine Änderung kann insbesondere notwendig sein, um Anpassungen an eine Änderung der Rechtslage vorzunehmen. Auch neu ergangene Gerichtsentscheidungen gelten als Änderung der Rechtslage. Änderungen und Fortentwicklungen des Angebots können ebenso eine Änderung oder Ergänzung der AGB notwendig machen.
- (3) Eine Änderung oder Ergänzung wird bei laufenden Dauerschuldverhältnissen mindestens sechs Wochen vor Inkrafttreten in geeigneter Art und Weise in Textform, in der Regel per E-Mail, bekannt gegeben.
- (4) Der Nutzer hat im Rahmen von laufenden Dauerschuldverhältnissen das Recht, einer Änderung oder Ergänzung innerhalb sechs Wochen nach Zugang der Mitteilung gegenüber Selfapy in Textform zu widersprechen. Im Falle eines rechtzeitigen Widerspruchs sind beide Parteien berechtigt, den Vertrag außerordentlich zu kündigen. Sonstige Kündigungsrechte bleiben hiervon unberührt. Widerspricht der Nutzer nicht innerhalb der Widerspruchsfrist oder nutzt er die Leistungen danach weiterhin, gilt die Änderung oder Ergänzung als angenommen und wird Vertragsbestandteil. Dieser Absatz gilt nicht für Änderungen des Vertragsgegenstandes oder für eine Änderung wesentlicher Vertragspflichten, die zu einer Änderung des Vertragsgefüges insgesamt führen würde. In diesem Fall wird Selfapy dem Nutzer anbieten, den Vertrag zu den dann geänderten Bedingungen fortzusetzen.
- (5) Selfapy wird den Nutzern in der Unterrichtung über die Änderungen der AGB auf die Möglichkeit des Widerspruchs und der Kündigung, die Frist und die Rechtsfolgen, insbesondere hinsichtlich eines unterbliebenen Widerspruchs, besonders hinweisen.

17 Sonstiges

- (1) Dieser Vertrag unterliegt ausschließlich dem materiellen Recht der Schweiz mit Ausnahme des UN-Übereinkommens über den internationalen Warenkauf (CISG). Zwingende konsumentenschützende Bestimmungen des Rechts am gewöhnlichen Aufenthaltsort des Nutzers bleiben vorbehalten.
- (2) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleiben die AGB im Übrigen wirksam. Im Falle einer solchen Unwirksamkeit wird die unwirksame Regelung durch die gesetzliche Bestimmung ersetzt.

Versionierung

Version 2.0 vom 01/07/2026

17.1.1 Fragen zu den AGB?

Bei Fragen zu unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen kannst du uns gerne kontaktieren. Schreibe uns eine E-Mail an support@selfapy.ch⁵.

⁵ . <mailto:kontakt@selfapy.com>